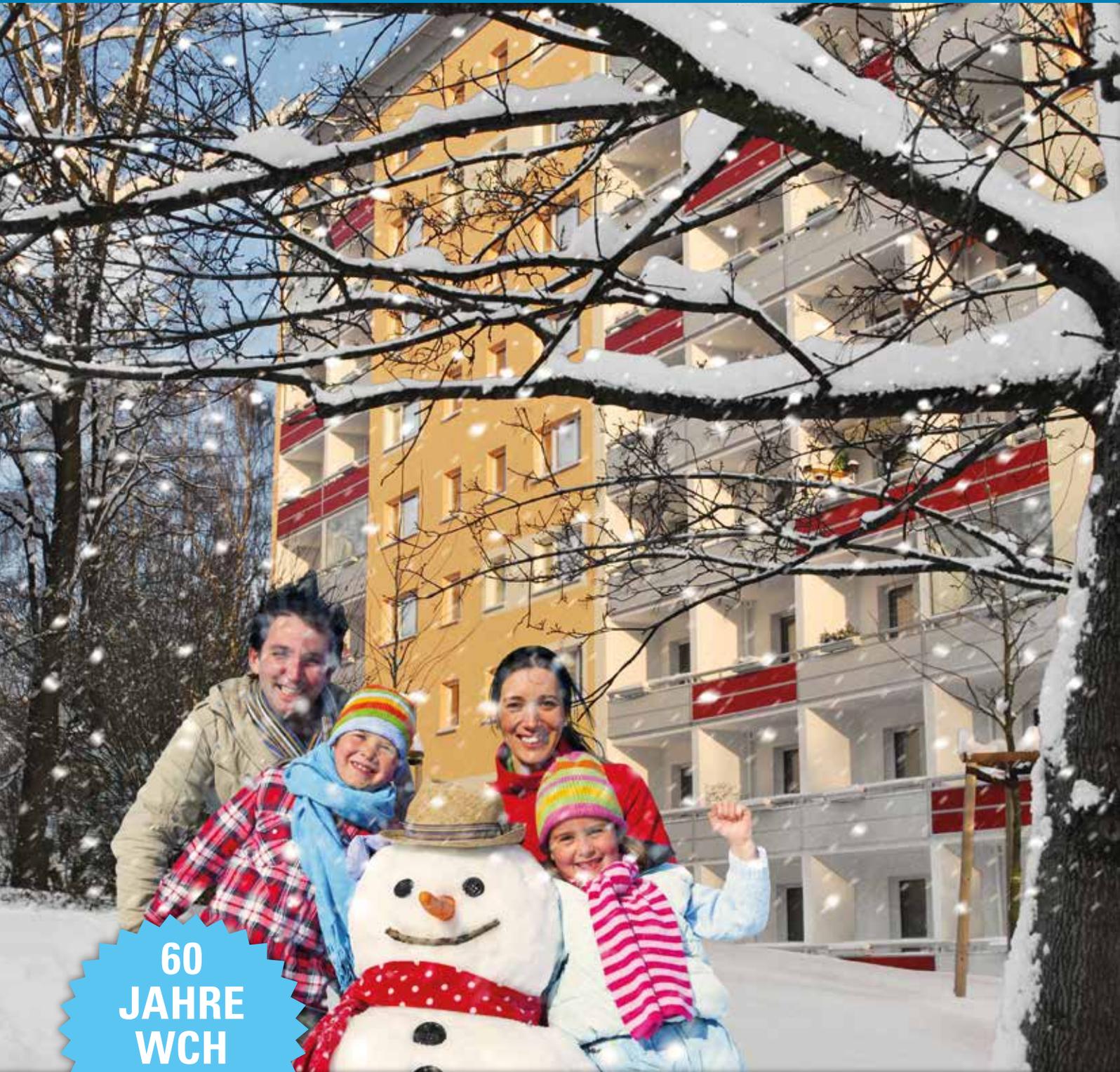


02/2014

# der helbersdorfer



**60  
JAHRE  
WCH**

WOHNEN IN STARKER  
GEMEINSCHAFT

[www.wch-eg.de](http://www.wch-eg.de)

**WCH**  **WOHNEN mit  
ZUKUNFT**

# Clouds über die Wohnungswirtschaft – Digitalisierung mit Folgen

## **Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter, sehr geehrte Genossenschaftsmit- glieder und Interessenten,**

die Digitalisierung ist auch in der Wohnungswirtschaft nicht mehr aufzuhalten. Die Vernetzung schreitet zum Teil staatlich unterstützt voran. Doch wie sorgsam geht man mit unseren Daten um? Der Konzern Google kaufte Anfang dieses Jahres für einen sehr hohen Preis einen Hersteller von Rauchwarnmeldern und hat damit den Fuß in die Tür der letzten Privatsphäre, die es zu schützen gilt – die Wohnung, gesetzt.

Bürger geben freiwillig viele persönliche Daten heraus, welche mit Gratis-Apps belohnt werden, die uns informieren, wie viele Kalorien verbraucht werden oder wo sich die nächsten Pizzerien und Taxis befinden.

Die Frage stellt sich, ob der Bürger hier etwas übersieht oder einfach nur naiv ist. Dass dahinter viele Daten für Persönlichkeitsprofile gesammelt werden, welche u.a. Konsum- und persönliches Verhalten analysieren, muss allen klar sein – leider ist es vielen Menschen einfach egal.

Hier sollte dringend eine politische Debatte über den Preis für diesen Tauschhandel und die positiven sowie negativen Effekte daraus geführt werden.

Den genossenschaftlichen Wohnungsunternehmen ist diese Entwicklung nicht gleichgültig. Sie werden in dieser zu führenden gesellschaftlichen Debatte eine besondere Rolle spielen, wie Axel Gedaschko, Präsident des Gesamtverbandes der Wohnungswirtschaft, auf einem Kongress jüngst betonte.

Als Verwalter eines großen Teils von Daten der Bevölkerung werden die Wohnungsgenossenschaften hier Verantwortung übernehmen und versuchen – unter Einbeziehung von politischen Entscheidungsträgern – die Gefahren des Zugriffs auf private Daten rund um und in der Wohnung abzuwenden.

Um diese immer schwierigeren Aufgaben zu bewältigen, benötigen wir wirtschaftliche Stärke und Leistungskraft sowie eine kluge Abwägung von Chancen und Risiken im Interesse unserer Genossenschaftsmitglieder.

Sie, als Mitglieder der Genossenschaft, leisten hierzu einen wesentlichen Beitrag. Daher ein großes Dankeschön an alle, welche sich engagiert an der Aktion »Mieter werben Mieter« beteiligt haben und somit zur positiven Leerstandsentwicklung und dem wirtschaftlichen Erfolg beigetragen haben.

Der Leerstand im Gesamtunternehmen konnte wiederum im einstelligen Bereich stabilisiert werden. Dies ist am regionalen Wohnungsmarkt keine Selbstverständlichkeit, sondern mit großen Anstrengungen durch alle Beteiligten verbunden.

Wir bedanken uns bei allen Genossenschaftsmitgliedern für Ihr vielfältiges Engagement und wünschen Ihnen eine friedvolle und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.

Bleiben Sie uns treu und gewogen!

Ihre  
Wohnungsbaugenossenschaft Chemnitz-  
Helbersdorf eG

Der Vorstand



# Wir berichten von der Vertreterversammlung zum Jahresabschluß 2013

Auf der ordentlichen Vertreterversammlung vom 26. Juni 2014 wurde Bilanz gezogen über das Geschäftsjahr 2013.

Zu Beginn begrüßte der Aufsichtsratsvorsitzende, Herr Mertn, die anwesenden Vertreter sowie Mitarbeiter der WCH und stellte zunächst die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Anschließend gab der kaufmännische Vorstand, Herr Kunze, umfassende Informationen zum vorliegenden Geschäfts- und Lagebericht des Prüfungsverbandes.

Im Anschluss an den Geschäfts- und Lagebericht verlas Herr Mertn den Bericht des Aufsichtsrates und Herr Kunze erläuterte das Prüfungsergebnis zum Jahresabschluss 2013 vom Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e.V. Dresden.

Nach der Diskussion zum Geschäfts- und Lagebericht wurden alle den 28 anwesenden Vertretern vorgelegten Beschlüsse einstimmig bestätigt sowie Vorstand und Aufsichtsrat entlastet.

## Die Versammlung sah folgende Tagesordnung vor:

1. Eröffnung der Vertreterversammlung – Feststellung der Tagesordnung –
2. Benennung des Schriftführers und der Stimmzähler
3. Erläuterung des vom Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e.V. geprüften und bestätigten Jahresabschlusses sowie des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2013 durch den Vorstand
4. Ergebnisse der gesetzlichen Prüfung unter Einbeziehung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2013 und Verlesen des zusammengefassten Prüfungsergebnisses
5. Bericht des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2013
6. Aussprache zu den Berichten
7. Beschlussfassung
- 7.1. Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2013

der helbersdorfer | Ausgabe 02/2014

Inhalt	Seite
Grußwort des Vorstandes	2
Clouds über die Wohnungswirtschaft – Digitalisierung mit Folgen	
Vertreterversammlung zum Jahresergebnis 2013	3
Neues vom »Alten Flughafen«	5
Eine neue Masche von Betrügerei	6
Rechtsecke: Gibt es eine gesetzliche Regelung, wie viel Benzin man Zuhause lagern darf?	6
300. Genossenschaftsmitglied geworben	7
60 Jahre Wohnen in starker Gemeinschaft	8
Modern und schön wie Ihr neues Zuhause	10
Kalender 2015	11
Servicebereich der WCH	14
Geburtstagsjubiläen	15
Mieter werben Mieter	16
Neue Gästewohnung für Sie eingerichtet	18
Genossenschaftsleben 2014	19
DKB Bürgersparen	20
Schmutzlecke »Ho, ho, ho ... «	22
Das WCH-Suchspiel	23

## Impressum

### Herausgeber

Wohnungsbaugenossenschaft  
Chemnitz-Helbersdorf eG  
Helbersdorfer Straße 36  
09120 Chemnitz  
Tel.: 0371 2759-0  
Fax: 0371 2759-299  
E-Mail: info@wch-eg.de

### vertreten durch die Vorstandmitglieder

Matthias Kunze und Hubert Wüstner

### verantwortlich für die Redaktion

Wohnungsbaugenossenschaft  
Chemnitz-Helbersdorf eG

### Satz und Layout

KRAUSSREINHARDT

### Druck

Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG

### Bilder

WCH, fotolia.de: magann, Sonja Birkelbach, Marina Lohrbach, grafikplusfoto, von Lieres, Pavel Timofeev, OlegDoroshin, Kaspars Grinvalds

- 7.2. Entscheidung über das bilanzielle Jahresergebnis für das Geschäftsjahr 2013
- 7.3. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2013
- 7.4. Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2013
- 7.5. Neufassung der Satzung auf Grundlage der Mustersatzung des VSWG und Glättung der Geschäftsanteile
- 7.6. Neufassung der Wahlordnung auf Grundlage der Musterwahlordnung des VSWG
- 8. Sonstiges

### Wichtige Daten aus dem Jahresabschluss zum Stichtag 31.12.2013

Wohnungs-/ Gewerbebestand in Verwaltungseinheiten	3.992/45
Vermietungsstand (Wohnen Gesamt)	91,1%
Betriebskosten je m <sup>2</sup> WFL./NFL	2,09 €
Mitglieder	4.144
Gezeichnete Geschäftsanteile	30.261
Investitionen im Bestand je m <sup>2</sup> WFL./NFL	11,70 €
Eigenkapitalquote	47,9%
Cashflow nach DVFA/SG (Tsd. €)	4.458,0
durchschnittliche Wohnungsmiete je m <sup>2</sup> Wohnfläche	4,45 €
Verwaltungskosten je VE	363,00 €
durchschnittliche Verschuldung je m <sup>2</sup> Wohnfläche	301,00 €
Bilanzsumme in Mio €	150,2

## Beschlüsse der ordentlichen Vertreterversammlung 2014

Alle folgenden Beschlüsse wurden durch die anwesenden Vertreter einstimmig verabschiedet:

- **1. Feststellung des Jahresabschlusses 2013**  
Auf Vorschlag des Vorstandes und des Aufsichtsrates stellt die Vertreterversammlung den Jahresabschluss 2013 fest.
- **2. Entscheidung über das bilanzielle Jahresergebnis 2013**  
Auf Vorschlag des Vorstandes und des Aufsichtsrates beschließt die Vertreterversammlung den Jahresüberschuss in die gesetzliche Rücklage (Ergebnisrücklagen) der Genossenschaft einzustellen.

- **3. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2013**  
Die Vertreterversammlung erteilt dem amtierenden Vorstand, in Übereinstimmung mit den Ausführungen des gesetzlichen Prüfungsverbandes, für das Geschäftsjahr 2013 die Entlastung.
- **4. Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2013**  
Die Vertreterversammlung erteilt dem Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2013 die Entlastung.
- **5. Neufassung der Satzung und Glättung der Geschäftsanteile**  
Die Vertreterversammlung beschließt die Neufassung auf Grundlage der Mustersatzung des VSWG sowie die Glättung der Genossenschaftsanteile nach oben auf einen Betrag von 155,00 € pro Geschäftsanteil.
- **6. Neufassung der Wahlordnung auf der Grundlage der Musterwahlordnung des Verbandes Sächsischer Wohnungs-genossenschaften e.V. Dresden**  
Die Vertreterversammlung beschließt die Neufassung auf Grundlage der Musterwahlordnung des VSWG.  
Die Entwicklung unserer Genossenschaft vollzog sich 2013 unter den Bedingungen einer erneut leicht steigenden Einwohnerzahl von Chemnitz. Mit 8,9 Prozent zum 31.12.2013 bewegt sich die Leerstandsquote auf einem moderaten Niveau und konnte gegenüber den Vorjahreszeiträumen weiter verringert werden. Gleichzeitig steigen die Anforderungen an die Ausstattung der Wohnungen. Deshalb gewinnen die kleinteiligen Baumaßnahmen zum Erhalt der Wohnzufriedenheit der Bewohnerinnen und Bewohner immer mehr an Bedeutung.

Insgesamt kann eingeschätzt werden, dass auf Basis des vorhandenen langfristigen Unternehmenskonzeptes, mit den installierten Risikoinstrumenten und nicht zuletzt den sichtbaren Erfolgen in den Bereichen Vermietung, Hausbewirtschaftung, Investitionen und Betriebswirtschaft, der langfristige Bestand unserer Genossenschaft gewährleistet ist und die positive wirtschaftliche Entwicklung sukzessive weiter vollzogen werden kann.



# Neues vom »Alten Flughafen«

## Modernisierung der Wohnblöcke Straße Usti nad Labem 11 – 15 und 23 – 27

Nachdem die Aufzüge bereits im Jahr 2012 erneuert und damit benutzerfreundlicher gestaltet wurden, erfolgte in diesem Jahr der Austausch der Wohnungseingangstüren und die Optimierung der Lüftungsanlagen.

Die neuen Türen weisen gegenüber den alten Elementen wesentliche Verbesserungen im Bereich des Brandschutzes, des Schallschutzes und der Einbruchsicherheit auf. So beträgt z.B. die Feuerwiderstandsdauer 30 Minuten, d.h. die geschlossene Tür schützt die in der Wohnung befindlichen Personen mindestens eine halbe Stunde lang vor den Folgen von Bränden im Treppenhaus. Die Feuerwiderstandsklasse wird vom Gesetzgeber ebenso vorgeschrieben wie der Umstand, dass Wohnungseingangstüren, die unmittelbar, d.h. ohne weitere Zwischentüren, am Treppenraum liegen, selbstschließend sein müssen.



Die von vielen Bewohnern ungeliebten Obentürschließer sind also unverzichtbarer Bestandteil des Brandschutzes und dürfen



nicht außer Betrieb genommen werden. Die Arbeiten an der Lüftungsanlage umfassten den Austausch der auf dem Dach befindlichen Ventilatoren, den Einbau von Zuluftelementen in die Fenster und die Erneuerung der Ablufterfassungselemente in Küche und Bad. Diese Komponenten sind so aufeinander abgestimmt, dass der aus bautechnischen und hygienischen Gründen erforderliche Mindestluftwechsel nutzerunabhängig gewährleistet ist. Voraussetzung dafür ist die Ausbildung eines entsprechenden Luftstromes innerhalb der Wohnung. Abgedichtete Innentüren verhindern dies und sind daher wenig hilfreich.

Das nächste Jahr wird im Zeichen der energetischen Sanierung des WDVS nach

EnEV - Energieeinsparverordnung der Gebäude stehen. Während im Objekt Straße Usti nad Labem 11–15 die Dämmung der Kellerdecke noch in diesem Jahr abgeschlossen wird, werden im Jahr 2015 die Außenwände und das zwischen Dach und oberstem Wohngeschoss gelegene Drempelgeschoss zusätzlich gedämmt. Das zum Einsatz kommende WDVS besteht aus nicht brennbarer Mineralwolle. Die in einzelnen Medien publizierte Brandgefahr besteht demzufolge nicht.

Das neue WDVS und die Dämmmaßnahmen im Keller und Drempelebereich werden, richtiges Nutzerverhalten vorausgesetzt, zu einem Rückgang der Heizkosten führen. Auf eine effiziente Wohnraumlüftung wurde in einer früheren Ausgabe des Magazins »der helbersdorfer« bereits eingegangen. Darüber hinaus sollten größere Temperaturunterschiede innerhalb der Wohnung, z.B. durch dauerhaft gekippte Fenster und abgedrehte Heizkörper in Schlafräumen, vermieden werden.



# Eine neue Masche von Betrügerei

In den letzten Wochen und Monaten wurde in Chemnitz und auch in den Häusern der Wohnungsbaugenossenschaft Chemnitz-Helbersdorf eG eine neue Masche von Betrugsversuchen festgestellt.

Trotz der intensiven Bemühungen der Genossenschaft sind in einigen Häusern noch Wohnungen frei. Insbesondere in den großen Wohngebäuden der IW 77 verschaffen sich fremde Personen Zutritt zu den Hauseingangsbereichen und beschriften hier unbenutzte Briefkästen mit »Namen«.

Über Online-Dienste und Versandhäuser werden dann, meist kleine handliche und hochwertige Elektronikartikel (Handy's, Smartphones usw.) und Elektrotechnik (Laptops, Tablets usw.) bestellt. Wenn dann der Postbote die Ware liefern will, sind natürlich »diese Mieter« nicht zu Hause und der Lieferant versucht die Ware beim gutgläubigen Nachbarn ab-

zugeben. Der Mieter quittiert den Empfang der Lieferung und denkt an nichts Schlechtes. Der Bote hinterlässt im beschrifteten Briefkasten den Namen des Nachbarn, der die Ware entgegengenommen hat. Der »neue Mieter« öffnet mit Gewalt »seinen« Briefkasten und erfährt dadurch, bei wem der Postbote seine Lieferung hinterlassen hat. Dann begibt sich der »Neue« zu besagtem Nachbarn, stellt sich vor – er sei der zukünftige Mieter im Haus –, bedankt sich höflich und verschwindet.

Die Rechnungen werden vom Besteller natürlich nie bezahlt. Da die Versandhäuser aber den Namen und die Anschrift der Person haben, die die Waren ent-

genommen haben, beginnt nun der Schriftverkehr, der letztlich meistens nur auf dem Rechtsweg geklärt werden kann.

**! VORSICHT ...**

Nachbarschaftshilfe ist erstrebenswert, aber Vorsicht bei fremden und Ihnen unbekanntem Personen. Gesundes Misstrauen ist angebracht. Helfen Sie nur dort, wo Sie genau wissen, dass die Mieter auch wirklich im Haus wohnen. Bei Verdacht fragen Sie in der Genossenschaft nach oder informieren Sie die Polizei.



## Rechtsecke

### Gibt es eine gesetzliche Regelung, wie viel Benzin man Zuhause lagern darf?



Wenn der Spritpreis günstig ist, könnte dann ja jeder ein paar Kanister Benzin voll machen und Zuhause lagern. Oder gibt es ein Gesetz, das die Lagerung verbietet?

Ja, das gibt es – und zwar in der sog. Brandschutzverordnung. Dort steht geschrieben: Leichtentzündliche Flüssigkeiten, deren Flammpunkt unter 21 Grad Celsius liegt (Klasse A I), dürfen in Wohnungen nur bis zu einem Liter, in Kellerräumen bei Verwendung unzerbrechlicher Gefäße bis zu 20 Liter aufbewahrt

werden. Hierbei ist auch zu beachten, dass der gesamte Kellerbereich eines Gebäudes als ein Raum betrachtet wird.

Als brennbare Flüssigkeiten gelten aber nicht nur Benzin und Heizöl, sondern z.B. auch Farben, Lacke, technische Alkohole, Spiritus usw. **Die Lagerung von Kraftstoffen im Keller: Die Lagerung und die Verwendung von leicht brennbaren Flüssigkeiten sind in aller Regel in Mietverträgen und in den Haus- und Brandschutzordnungen untersagt.**

Die speziellen Regelungen für unsere Genossenschaft sind in der Brandschutzordnung unter Punkt 4 beschrieben. Demnach ist eine Lagerung brennbarer Flüssigkeiten in Durchgängen, Durchfahrten, Treppenhäusern, allgemein zugänglichen Fluren und in Kellern nicht zulässig. Die Lagerung brennbarer Flüssigkeiten in anderen Räumen und in der Wohnung ist nur in einer Menge gestattet, die der Mieter für die auszuführenden Schönheitsreparaturen und für Instandhaltungen kurzzeitig benötigt. Die

Aufbewahrung hat in zugelassenen Behältern zu erfolgen. Die Lagerung leerer, ungereinigter Behälter ist der Lagerung voller Behälter gleichzustellen.

Lagert der Mieter Kraftstoffe in einem im Sinne der Sächsischen Bauordnung nicht geeigneten Raum, so liegt eine vertragswidrige Benutzung im Sinne des § 543 BGB vor. Der Vermieter kann den Mieter zur Entfernung der Stoffe auffordern. Kommt der Mieter dieser Aufforderung innerhalb der gesetzten Frist nicht

nach, so kann der Vermieter das Mietverhältnis nach § 573 Abs. 2 Nr. 1 BGB wegen Vertragsverletzung kündigen. In schwerwiegenden Fällen (akute Brand- oder Explosionsgefahr) kann auch fristlos gekündigt werden.

**Aus vorgenannten Gründen ist auch das Abstellen von Motorrädern in Kellerräumen grundsätzlich nicht zulässig!**

### Mieter werben Mieter

# 300. Genossenschaftsmitglied geworben

## Das Engagement unserer Mitglieder hält weiter an

Ende 2007 rief die WCH die Aktion »Mieter werben Mieter« ins Leben. Unter dem Motto, sich den Nachbar selbst auszuwählen, sind Sie, liebe WCH-Mitglieder, bis heute immer wieder aufgerufen, im eigenen Bekannten- und Verwandtenkreis nach Neumitgliedern Ausschau zu halten.

Für jedes neu geworbene Mitglied bedankt sich die Genossenschaft seither bei den Werbern mit einem Geldbetrag in Höhe von einer Monatskaltmiete der durch das Neumitglied bezogenen Wohnung.



Und wieder ist eine runde Zahl zu feiern. Als 300. Neumitglied, gewonnen durch die Aktion »Mieter werben Mieter«, wurde Herr David Burkhardt in unserer Genossenschaft besonders herzlich willkommen geheißen. Er bezog eine schöne 3-Raum-Wohnung in der Paul-Bertz-Straße. In seiner neu eingerichteten Wohnung konnten wir ihn besuchen.

Die Werber, Frau Jana Hasenknopf und Herrn Tom Liebers aus der Friedrich-Hähnel-Straße, haben wir ebenfalls besuchen können. Sie schwärmen regelrecht von ihrer schönen, vor allem herrlich warmen 3-Raum-Wohnung. Sie fühlen sich mit ihrem kleinen Sohn, der in der nahen Umgebung viele Spielmöglichkeiten mit Freunden hat, sehr wohl. Auch das soziale Umfeld lobten sie sehr.

Ihnen und all den vielen Mitgliedern, die sich so rege an unserer Aktion beteiligen, gilt unser besonderer Dank.

André Werner, Teamleiter Vermietung, überbrachte die Willkommensgrüße und den Dank des Vorstandes.

Machen Sie weiter mit! Eifriges Werben lohnt sich.



**»Mieter werben Mieter«**  
Jetzt mitmachen und eine Monats-Kaltmiete geschenkt bekommen!  
Infos siehe Rückseite.

Hotline 0371.2759.145  
www.wch-eg.de

WCH **WOHNEN mit ZUKUNFT**

Empfehlung von:   
 Name:   
 Adresse:   
 Telefon Nr.:   
 E-Mail-Adresse:

Empfehlung für:   
 Name:   
 Adresse:   
 Telefon Nr.:   
 E-Mail-Adresse:



# 60 Jahre Wohnen in starker Gemeinschaft

Unter diesem Motto feierte die Wohnungsbaugenossenschaft Chemnitz-Helbersdorf eG am 20. September 2014 gemeinsam mit ihren Mitgliedern und Mietern auf der Festwiese an der Dr.-Salvador-Allende-Straße.

Nach der Eröffnung durch die Vorstandsmitglieder, Matthias Kunze und Hubert Wüstner, überbrachte Herr Dr. Axel Viehweger – Vorstand des VSWG Sachsen e.V. – persönlich die Grußworte des Verbandes Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e.V. Er verlieh zugleich die Ehrennadel in Gold an Herrn Reinhardt Mertn, langjähriger Vorsitzender des Aufsichtsrates der WCH.

Nach dem symbolischen Anschnitt der Geburtstagstorte waren alle Gäste und Besucher des Festes herzlich eingeladen, gemeinsam zu feiern.

Musikunterhaltung vom Feinsten bot vor allem das bunt gestaltete Bühnenprogramm. Die Liveauftritte des Kinderchores aus dem AWO-Kinderhaus »Schmetterling«, des Schülerchores und

der Theatergruppe der Grundschule Salvador-Allende-Straße bzw. die Tanzgruppe des Jugendclubs »Pavillon« aus der Morgenleite erfreuten nicht nur die Eltern und Großeltern, die ihren Sprösslingen begeistert zujubelten.

Eine lustige Artistik-Show des Clowns Zipano und die exzellente Mischung an Livemusik und Moderation des Duos



»Die Strings« brachte Unterhaltung für jedes Alter und jeden Geschmack. Die wohl passendste Überleitung zum musikalischen Highlight, dem Auftritt der weiterhin bekannten und beliebten Country-Sängerin Gudrun Lange und ihrer Gruppe »Kactus«, boten die Tänzer der Ikarus Line Dance Gruppe, die die Besucher so richtig in Country Stimmung brachten.

Auch das Rahmenprogramm auf dem Festgelände bot den Besuchern und Gästen viel Abwechslung. Zahlreiche Vereine und Unternehmen, die mit der WCH in Kooperationen stehen, waren mit ihren Angeboten und Aktionen vertreten. Ein Mitmachzirkus, Kreativstände, Kinderschminken, sportliche Betätigung und natürlich die Hüpfburg begeisterten die Kinder.

Ein weiterer Höhepunkt war die Preisverleihung an die drei glücklichen Gewinner des Jubiläumsrätsels aus dem Mitgliedermagazin »der helbersdorfer Ausgabe 01/2014«. Der Vorstand überreichte persönlich die attraktiven Gewinn Gutscheine.

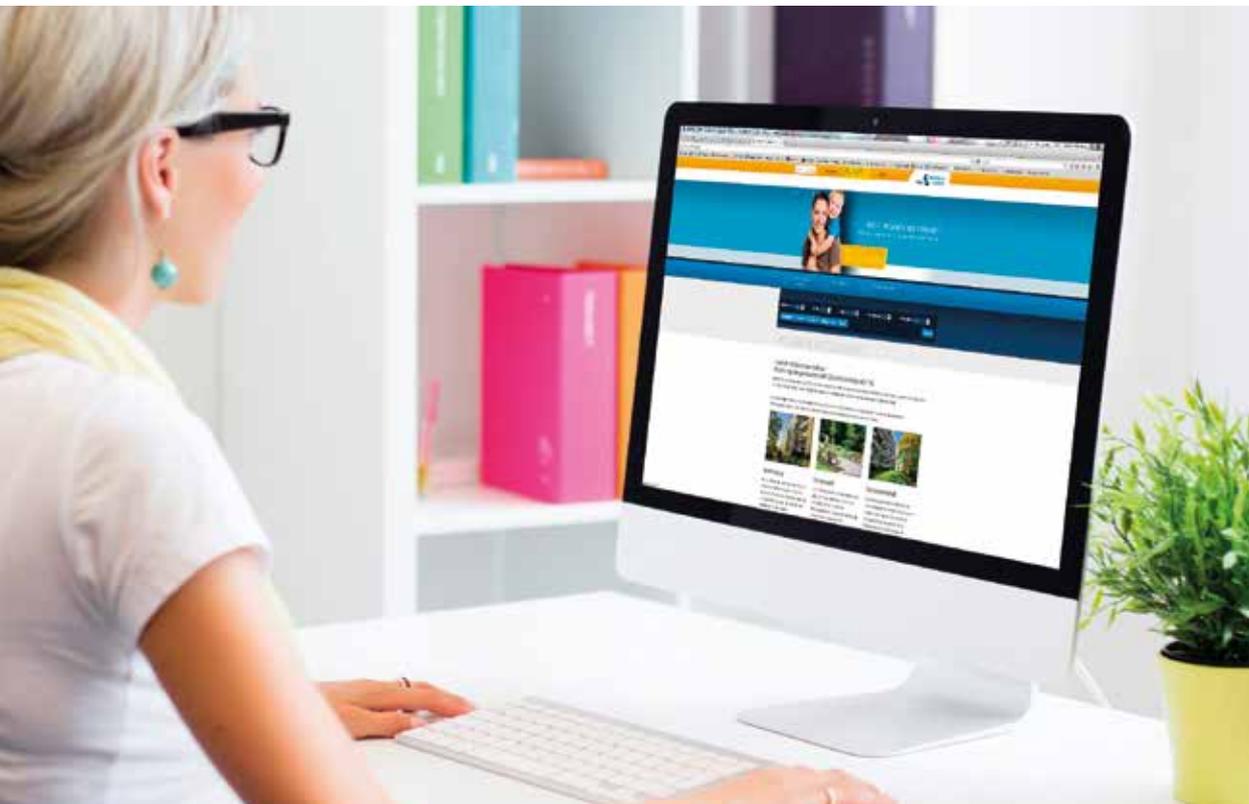
Der Ballonweitflug-Wettbewerb, der Grußbotschaften vieler Besucher des Festes in bunten Ballons im wahrsten Sinne des Wortes in alle Welt aufsteigen ließ, war ebenfalls ein Erlebnis, das nicht nur die Kinder begeisterte.

Für das kulinarische Wohl sorgten ein großer Kuchenbasar, den die Gebietsverwalter an ihre Mieter persönlich ausreichten, viele Leckereien aus dem Back-

ofen der mobilen Küche des Ratiomat-Küchenstudios, ein Zuckerwattestand und der Familienbetrieb Steffen & Petra Raubach, die mit ihren Imbissständen stets ein verlässlicher Partner sind.

Auch die Kapriolen des Wetters trübten die Stimmung nicht – die WCH wappnete alle Gäste mit neuen Regenschirmen, so dass man den Darbietungen auf der Bühne im Trockenen lauschen konnte.

Das Fest, an welchem rund 800 Gäste und Besucher teilnahmen, war ein großes Dankeschön der Genossenschaft an die Mitglieder und Mieter, die uns über so viele Jahre die Treue gehalten haben.



Unter [www.wch-eg.de](http://www.wch-eg.de) können Sie sich über aktuelle Wohnungsangebote informieren

# Modern und schön wie Ihr neues Zuhause

Der Anspruch an moderne Internetauftritte von Unternehmen hat sich in den letzten Jahren grundlegend gewandelt.

Während noch vor einer Dekade der Charakter einer Webseite vor allem in ihrer passiv-informellen Struktur bestand und das Betrachtungsmedium ausschließlich der stationäre Computer war, wünscht der Seitenbesucher von heute dynamische Interaktion über unterschiedlichste Medien wie Smartphones, Tablets oder Laptops.

Gleichzeitig ist der User in seiner Mobilität anspruchsvoller in Bezug auf Qualität und Erreichbarkeit von Informationen. So gelten im Bereich von Smartphones gänzlich andere Kriterien als am PC, denn Inhalte müssen mit nur einem Finger abrufbar sein, ohne an Übersicht oder Funktionalität zu verlieren.

Die Auseinandersetzung mit diesem Thema war für die WCH Anlass genug, einen neuen Internetauftritt zu gestalten, der modernsten Anforderungen und Wünschen genügt.

Zur Umsetzung dieser Aufgabe wurde die Agentur KRAUSSREINHARDT in Chemnitz beauftragt, deren Ziel kein geringeres war, als die völlige Neudefinition im Onlinebereich vorzunehmen, unter Berücksichtigung bewährter Wesensmerkmale der Genossenschaft.

So entstand ein Internetauftritt, der in seiner Formensprache klaren Linien folgt, im Design höchsten Ansprüchen genügt und in dem der gesamte Servicebereich der WCH online abrufbar ist.

Eine durchdachte Seitenergonomie, die mit maximal drei Menü-Ebenen optimale inhaltliche Übersichtlichkeit garantiert, war dabei ebenso selbstverständlich wie die intelligente Präsenz von Kernbereichen, einschließlich einer komfortablen Wohnungssuche.

Abrundung findet der neue Internetauftritt durch sein responsive Design, das automatisch auf das Betrachtungsmedium des Users reagiert und für eine perfekte Darstellung der Inhalte sorgt.



# Kalender 2015



Hotline 0371.27 59 145  
[www.wch-eg.de](http://www.wch-eg.de)

**WCH**  **WOHNEN mit  
ZUKUNFT**



# 2015

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 <sup>Neujahr*</sup> DO 1	1 SO	1 SO	1 MI	1 <sup>Tag der Arbeit*</sup> FR	1 MO 23
2 FR	2 MO 6	2 MO 10	2 DO	2 SA	2 DI
3 SA	3 DI	3 DI	3 <sup>Karfreitag*</sup> FR	3 SO	3 MI
4 SO	4 MI	4 MI	4 SA	4 MO 19	4 DO
5 MO 2	5 DO	5 DO	5 <sup>Ostersonntag</sup> SO	5 DI	5 FR
6 DI	6 FR	6 FR	6 <sup>Ostermontag*</sup> MO 15	6 MI	6 SA
7 MI	7 SA	7 SA	7 DI	7 DO	7 SO
8 DO	8 SO	8 SO	8 MI	8 FR	8 MO 24
9 FR	9 MO 7	9 MO 11	9 DO	9 SA	9 DI
10 SA	10 DI	10 DI	10 FR	10 SO	10 MI
11 SO	11 MI	11 MI	11 SA	11 MO 20	11 DO
12 MO 3	12 DO	12 DO	12 SO	12 DI	12 FR
13 DI	13 FR	13 FR	13 MO 16	13 MI	13 SA
14 MI	14 SA	14 SA	14 DI	14 <sup>Christi Himmelfahrt*</sup> DO	14 SO
15 DO	15 SO	15 SO	15 MI	15 FR	15 MO 25
16 FR	16 MO 8	16 MO 12	16 DO	16 SA	16 DI
17 SA	17 DI	17 DI	17 FR	17 SO	17 MI
18 SO	18 MI	18 MI	18 SA	18 MO 21	18 DO
19 MO 4	19 DO	19 DO	19 SO	19 DI	19 FR
20 DI	20 FR	20 FR	20 MO 17	20 MI	20 SA
21 MI	21 SA	21 SA	21 DI	21 DO	21 SO
22 DO	22 SO	22 SO	22 MI	22 FR	22 MO 26
23 FR	23 MO 9	23 MO 13	23 DO	23 SA	23 DI
24 SA	24 DI	24 DI	24 FR	24 <sup>Pfingstsonntag</sup> SO	24 MI
25 SO	25 MI	25 MI	25 SA	25 <sup>Pfingstmontag*</sup> MO 22	25 DO
26 MO 5	26 DO	26 DO	26 SO	26 DI	26 FR
27 DI	27 FR	27 FR	27 MO 18	27 MI	27 SA
28 MI	28 SA	28 SA	28 DI	28 DO	28 SO
29 DO		29 <sup>Beginn der Sommerzeit</sup> SO	29 MI	29 FR	29 MO 27
30 FR		30 MO 14	30 DO	30 SA	30 DI
31 SA		31 DI		31 SO	

\* Bundesweite Feiertage  
\*\* Feiertage in Sachsen

■ Ferien und Feiertage in Sachsen



## Juli

## August

## September

## Oktober

## November

## Dezember

1 MI	1 SA	1 DI	1 DO	1 SO	1 DI
2 DO	2 SO	2 MI	2 FR	2 MO 45	2 MI
3 FR	3 MO 32	3 DO	3 SA Tag der Deutschen Einheit*	3 DI	3 DO
4 SA	4 DI	4 FR	4 SO	4 MI	4 FR
5 SO	5 MI	5 SA	5 MO 41	5 DO	5 SA
6 MO 28	6 DO	6 SO	6 DI	6 FR	6 SO
7 DI	7 FR	7 MO 37	7 MI	7 SA	7 MO 50
8 MI	8 SA	8 DI	8 DO	8 SO	8 DI
9 DO	9 SO	9 MI	9 FR	9 MO 46	9 MI
10 FR	10 MO 33	10 DO	10 SA	10 DI	10 DO
11 SA	11 DI	11 FR	11 SO	11 MI	11 FR
12 SO	12 MI	12 SA	12 MO 42	12 DO	12 SA
13 MO 29	13 DO	13 SO	13 DI	13 FR	13 SO
14 DI	14 FR	14 MO 38	14 MI	14 SA	14 MO 51
15 MI	15 SA	15 DI	15 DO	15 SO	15 DI
16 DO	16 SO	16 MI	16 FR	16 MO 47	16 MI
17 FR	17 MO 34	17 DO	17 SA	17 DI	17 DO
18 SA	18 DI	18 FR	18 SO	18 MI Buß- und Bettag**	18 FR
19 SO	19 MI	19 SA	19 MO 43	19 DO	19 SA
20 MO 30	20 DO	20 SO	20 DI	20 FR	20 SO
21 DI	21 FR	21 MO 39	21 MI	21 SA	21 MO 52
22 MI	22 SA	22 DI	22 DO	22 SO	22 DI
23 DO	23 SO	23 MI	23 FR	23 MO 48	23 MI
24 FR	24 MO 35	24 DO	24 SA	24 DI	24 Heiligabend DO
25 SA	25 DI	25 FR	25 SO Beginn der Winterzeit	25 MI	25 1. Weihnachtsfeiertag* FR
26 SO	26 MI	26 SA	26 MO 44	26 DO	26 2. Weihnachtsfeiertag* SA
27 MO 31	27 DO	27 SO	27 DI	27 FR	27 SO
28 DI	28 FR	28 MO 40	28 MI	28 SA	28 MO 1
29 MI	29 SA	29 DI	29 DO	29 SO	29 DI
30 DO	30 SO	30 MI	30 FR	30 MO 49	30 MI
31 FR	31 MO 36		31 SA Reformationstag**		31 Silvester DO

# Servicebereich der WCH

## Wohnungsbaugenossenschaft

### Chemnitz-Helbersdorf eG

Helbersdorfer Str. 36  
09120 Chemnitz

#### Service-Hotline:

Telefon: 0371 2759-0  
Telefax: 0371 2759-299  
E-Mail: [info@wch-eg.de](mailto:info@wch-eg.de)  
[www.wch-eg.de](http://www.wch-eg.de)

#### Geschäftszeit:

Montag – Freitag: 8:00 bis 18:00 Uhr

#### Vermietungsservice:

Montag – Freitag : 8:00 bis 18:00 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Telefon: 0371 2759-145

#### Erreichbarkeit des Sozialhelfers:

Telefon: 0371 2759-150  
oder 0177 3364677  
E-Mail: [ebe@wch-eg.de](mailto:ebe@wch-eg.de)  
oder nach tel. Vereinbarung

## Vermietungsbüro Düsseldorf Platz 1:

Montag – Donnerstag: 12:30 bis 18:00 Uhr  
Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr  
jeden 1. Freitag im Monat geschlossen  
jeden letzten Samstag im Monat  
10:00 bis 14:00 Uhr  
Telefon: 0371 3366683

#### Servicebüros:

Straße Usti nad Labem 11  
Paul-Bertz-Straße 151  
Bruno-Granz-Straße 70a  
in der Begegnungsstätte  
Donnerstag: 14:00 bis 16:00 Uhr

#### Öffnungszeiten:

Genossenschaftliche Begegnungsstätte  
Bruno-Granz-Straße 70a:  
Montag bis Donnerstag: 9:00 bis 17:00 Uhr  
Freitag: 8:00 bis 12:00 Uhr

## Sprechzeit der Leiterin der Begegnungsstätte:

Dienstag: 14:00 bis 17:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
Telefon: 0371 27248428  
E-Mail: [eri@wch-eg.de](mailto:eri@wch-eg.de)

#### Kabel Deutschland:

Kostenfreie Technik-Hotline  
Telefon: 0800 5266625  
Kostenfreie Kundenservice-Hotline  
Telefon: 0800 2787000

#### Tele Columbus:

Störungshotline: 0371 5729233  
Servicehotline: 0371 572920

#### Aufzüge:

Firma Kone Garant Aufzugs GmbH  
Telefon: 0371 4059-960

#### Polizei:

Revier Südwest  
Annaberger Straße 200  
Telefon: 0371 5263-0

Ein Service für unsere Mitglieder

## WCH-Gästewohnungen im Überblick

Lage der Gästewohnung	Wohnungstyp	Stadtteil	Wohnungsstil
Paul-Bertz-Straße 201 3. WG, links, ohne Aufzug	3-Raum-Wohnung, ca. 58 m <sup>2</sup> , mit Balkon, bis zu 4 Personen	Helbersdorf (09120)	Bunt wie das Leben
Straße Usti nad Labem 25 10. WG Mitte links, mit Aufzug	1-Raum-Wohnung, ca. 32 m <sup>2</sup> , bis zu 2 Personen	Kappel (09119)	Natur pur
Bruno-Granz-Straße 70a 3. WG, links, mit Aufzug	1-Raum-Wohnung, ca. 36 m <sup>2</sup> , mit Balkon, bis zu 2 Personen	Morgenleite (09122)	Wohlfühlen garantiert
Am Stadtpark 42 5. WG, links, ohne Aufzug	3-Raum-Wohnung, ca. 58 m <sup>2</sup> , mit Balkon, bis zu 4 Personen	Helbersdorf (09120)	Junges Wohnen
Bruno-Granz-Straße 14 2. WG, links, mit Aufzug	3-Raum-Wohnung, ca. 66 m <sup>2</sup> , bis zu 5 Personen	Morgenleite (09122)	Komfortabel & gemütlich
Paul-Bertz-Straße 65 1. WG, Mitte, rechts, mit Aufzug	1-Raum-Wohnung, ca. 30 m <sup>2</sup> , bis zu 2 Personen	Helbersdorf (09120)	Afrika

### TIPP

Unter <http://wch-eg.de/servicewelt/gaestewohnungen> finden  
Sie alle wichtigen Informationen zu den Gästewohnungen.

Anfragen gern unter Telefon 0371 2759-227 oder  
per E-Mail: [klu@wch-eg.de](mailto:klu@wch-eg.de)

 **WOHNEN mit  
ZUKUNFT**

# Herzlichen Glückwunsch



**Wir gratulieren allen Mitgliedern, die in den Monaten Juli 2014 bis November 2014 ihr Jubiläum feierten auf das Herzlichste. Wir wünschen alles erdenklich Gute, beste Gesundheit und viele weitere zufriedene Jahre in unserer Genossenschaft!**

## **80. Geburtstag**

Weiber, Inge  
Kaden, Marga  
Hemmann, Roland  
Graup, Dieter  
Lenk, Günter  
Krause, Margot  
Scheffler, Eberhard  
Kimmer, Karl  
Dietze, Irma  
Arnold, Ursula  
Schlegel, Helga  
Riesel, Elfrun  
Lichtenhagen, Gertraude  
Bratfisch, Reinhard  
Mai, Lieselotte  
Herrmann, Marianne  
Bonßdorf, Alfred  
Frey, Renate  
Hofmann, Ursula

## **85. Geburtstag**

Winkler, Karl-Heinz  
Görgl, Werner  
Burmeister, Christa  
Bochmann, Hella  
Heß, Wolfgang  
Muche, Gertrud  
Gebert, Lisa  
Köhler, Eva  
Saupe, Ursula  
Thiele, Anneliese

## **90. Geburtstag**

Reichert, Ilse  
Wenzel, Anneliese  
Kießling, Inge  
Hochmuth, Ursula  
Klimt, Irene  
Walther, Margarete  
Busch, Alfred  
Auerswald, Edith  
Franosch, Veronika  
Hunger, Bernhard

## **91. Geburtstag**

Götz, Irmgard

## **92. Geburtstag**

Götzl, Heinz  
Mys, Annamaria  
Peßler, Charlotte  
Schiwatsch, Marianne  
Könitzer, Margarete  
Schwarz, Gerda  
Scherf, Dorothea

## **93. Geburtstag**

Kupfer, Elfriede  
Unger, Gerda  
Lauber, Gerhard  
Lang, Zitta

## **94. Geburtstag**

Grahl, Hildegard  
Pollak, Ingeborg  
Götz, Ilse  
Krappel, Erna

## **95. Geburtstag**

Sonntag, Elisabeth  
Hösel, Ilse  
Uhlig, Edith

## **96. Geburtstag**

Vettermann, Eva



Empfehlen Sie uns weiter! Es lohnt sich!

# Mieter werben Mieter



Für  
individuelle  
Gestaltung



## 3-Raum-Wohnung

Bruno-Granz-Straße 44  
09122 Chemnitz

- ca. 86 qm Wohnfläche
- Schlafzimmer mit separater Ankleide
- geräumiges Wohnzimmer mit großer Loggia
- Küche mit Fenster

Diese Wohnanlage befindet sich im Stadtteil Morgenleite. In unmittelbarer Nähe befindet sich das Vita-Center mit zahlreichen Geschäften, Dienstleistungs- und Freizeiteinrichtungen. Der Anschluss an den öffentlichen Personennahverkehr ist bestens gewährleistet.

## 4-Raum-Wohnung

Paul-Bertz-Straße 193  
09120 Chemnitz

- ca. 71 qm Wohnfläche
- hochwertige Badausstattung mit Wanne
- offener Küchen-/ Essbereich
- große Loggia

Im Chemnitzer Süden können Sie entspannt und erholsam leben. Dabei erschließen sich Ihnen alle Vorzüge einer innenstadtnahen Lage. Genießen Sie den Ausblick auf das parkähnlich gestaltete Umfeld mit Ruheazonen zum Verweilen und Platz zum Spielen für die Kinder. Kostenfreie Parkplätze sind im ausreichenden Maß vorhanden. Das Stadtzentrum erreichen Sie in nur 10 Minuten bequem mit Bus oder Bahn.



Rundum  
familien-  
freundliche  
Wohnung und  
Umfeld



Hinweis: Die auf den Fotos gezeigten Möblierungen sind Einrichtungsvorschläge. Alle Wohnungen sind unmöbliert!



## 1-Raum-Wohnung

Dr.-Salvador-Allende-Straße 20  
09119 Chemnitz

- ca. 35 qm Wohnfläche
- Bad mit Dusche
- Wohnzimmer mit ca. 21 qm
- Küche mit Fenster

Der Stadtteil Kappel/Alter Flughafen ist bekannt für seine sehr gute städtische Infrastruktur: zahlreiche Geschäfte und Dienstleister, zwei Ärztehäuser und Apotheken u. v. m. Auf dem modernen Sportplatz und in der Sachsenhalle treffen sich die sportlich Aktiven. Die City ist in weniger als zehn Minuten mit Bus, Bahn oder PKW erreichbar. Ausreichend kostenfreie Parkplätze befinden sich direkt vor der Haustür.



Clever  
Wohnen am  
alten Flug-  
hafen



Wohnen  
im  
Grünen



## 3-Raum-Wohnung

Wenzel-Verner-Straße 7  
09120 Chemnitz

- ca. 56 qm Wohnfläche
- modernes Baddesign mit Dusche
- separate Essecke
- Stadtpark in unmittelbarer Umgebung

In Stadtparknähe bietet der Stadtteil Helbersdorf im charmanten Chemnitzer Süden eine hohe Lebensqualität: Jogging- und Radwege sowie die gute Infrastruktur mit Schulen bzw. Kindergärten in der Nähe bieten ideale Bedingungen. Entspannung findet man im Park bzw. auch im direkten Wohnumfeld, das mit Vorgärten, Spielplätzen und Bänken parkähnlich gestaltet ist. Für einen Einkaufsbummel gibt es zahlreiche kleine Läden bzw. Supermärkte in Wohnnähe.



#### WOHNUNGS-AUSSTATTUNG »AFRIKA«

- 1-Raumwohnung, ca. 30 m<sup>2</sup>
- 1. Wohngeschoss mitte rechts
- 25,- EUR pro Nacht für maximal 2 Pers., zzgl. einmalig 20,- EUR für Reinigung und Bettwäsche.

Zur hochwertigen Ausstattung gehören ein Flachbildfernseher, eine Couch zum Relaxen, ein großzügiger, individueller Essbereich sowie eine tolle Küchenvariante mit kleinem Cerankochfeld, Küchenzubehör aller Art und Geschirr komplett.

Das Bad ist mit einer Dusche ausgestattet. Ein abgetrennter Schlafbereich soll Sie in die fantastische Welt Afrikas entführen und Ihnen unterm Traumfänger unbeschwerte Stunden bescheren.



## Neue Gästewohnung für Sie eingerichtet

Lassen Sie sich entführen in die geheimnisvolle Welt Afrikas und genießen Sie dieses schöne Flair.

Besuch hat sich angesagt und Sie wissen nicht, wo Sie ihn unterbringen sollen? Wir haben die perfekte Alternative für Sie. In unseren Stadtteilen Helbersdorf, Kappel und Morgenleite stehen Ihnen und Ihren Angehörigen attraktive Gästewohnungen zur Verfügung, die komplett sowie top modern eingerichtet sind – inklusive Einbauküche, Geschirr, Bettwäsche. Perfekt, wenn man seine Lieben nur ein paar Meter von Zuhause entfernt, komfortabel und vor allem

günstig untergebracht wissen möchte. Wählen Sie zwischen supergünstigen 25,- EUR bis 60,- EUR pro Nacht – je nach Wohnungsgröße und der Anzahl der Übernachtungsgäste. Eine Übersicht über alle zur Verfügung stehenden Gästewohnungen haben wir in dieser Ausgabe auf Seite 14 noch einmal für Sie zusammengestellt.

Um der großen Nachfrage an Übernachtungsmöglichkeiten nachzukommen, ha-



ben wir für Sie eine weitere kleine Gästewohnung in der Paul-Bertz-Straße 65 eingerichtet, die wir Ihnen hiermit vorstellen möchten.

**Für Fragen und Reservierungen steht Ihnen unsere Mitarbeiterin, Frau Ute Schmidt-Kluge, Tel.: 0371 2759227 oder per E-Mail: [klu@wch-eg.de](mailto:klu@wch-eg.de) gern zur Verfügung.**

# Genossenschafts- LEBEN 2014

Auch das Jahr 2014 war ein ereignisreiches Jahr für unsere Genossenschaft. Es war geprägt von vielen Festen und Veranstaltungen, Schau- und Aktionstagen. An dieser Stelle möchten wir Ihnen ein paar Impressionen der letzten Monate zeigen. **Schauen Sie!**



Ikarusfest am  
10. Mai 2014



Die Kinder des Kinderhauses »Schmetterling«  
danken der WCH für die schnelle Reparatur  
ihres Feuersalamanders



Genossen-  
schaftsmeile  
zum Stadt-  
fest 2014



KKH-Lauf am  
12. Juli 2014



Kita-Eröffnung  
Fußballplatz am  
23. Mai 2014

Tierpark-  
fest am  
14. Juni 2014



# DKB-Bürgersparen Energetische Sanierungen – »Wohnen am Alten Flughafen«



## IDEE

Die Wohnungsbaugenossenschaft Chemnitz-Helbersdorf eG beabsichtigt engagierten Genossenschaftsmitgliedern und Bürgern die Möglichkeit zu bieten, sich mit einer mündelsicheren Spareinlage bei der Deutschen Kreditbank AG (DKB) an den Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen rund ums Wohnen am »Alten Flughafen« ideell zu beteiligen.

Mit dem mündelsicheren und renditestarken DKB-Bürgersparen »Wohnen am alten Flughafen« können Sie Beträge von 500 EURO bis 5.000 EURO zu einem attraktiven Zinssatz, welcher voraussichtlich zwischen 2,0 und 2,5 % p.a. liegen wird, über eine Laufzeit von 3 Jahren anlegen. Kontoeröffnung und Kontoführung sind kostenfrei.

**NEU**



Die Einlagen sind über den Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes Öffentlicher Banken Deutschlands abgesichert.

Bei einem Abschluss innerhalb der Angebotsfrist (01.04.2015 – 30.09.2015) erhalten Sie jeweils einen Geschenkgutschein für die Chemnitzer Galeria Kaufhof.

### **BÜRGERSPARER WERDEN**

Interessierte können sich, nach Genehmigung des Vorhabens durch die DKB, mit Beginn der Angebotsfrist die Angebotsunterlagen direkt in unserer Geschäftsstelle Helbersdorfer Straße 36 in Chemnitz (Bereich Mitgliederwesen – Frau Szmedre, 0371 12759-142) aushängen lassen oder laden diese auf [www.wch-eg.de](http://www.wch-eg.de) herunter.

Den ausgefüllten Antrag senden Sie bitte per Post an die DKB. Tragen Sie mit Ihrer Anlage zur Umsetzung energiesparender Maßnahmen in Ihrer Stadt und Genossenschaft bei.

### **FAKTEN**

Die Deutsche Kreditbank AG (DKB) mit Sitz in Berlin und auch einer Niederlassung in Chemnitz, Augustusbürger Straße 26, gehört mit mehr als 3,00 Mio. Privatkunden zu den großen Direktbanken Deutschlands. Ein strategischer Fokus liegt auf Branchen mit nachhaltigen Wachstumspotentialen. Zu den Kunden der Bank gehören auch zahlreiche Genossenschaften bzw. Wohnungsunternehmen.

Die DKB ist Partnerbank unserer Genossenschaft im Rahmen der Finanzierung energetischer Bauvorhaben.



# Die Gewinner des letzten Rätsels



Das 60-Jahre-Jubiläumsrätsel in der letzten Ausgabe unseres Magazins hat den Lesern wieder viel Spaß gemacht. Viele Zuschriften mit den richtigen Lösungen haben wir erhalten. Wer den geschichtlichen Abriss zum 60-jährigen Jubiläum unserer Genos-

senschaft gelesen hat, hatte das Lösungswort auch schnell gefunden. Und das hieß: **WOHNEN**

**Gewonnen haben (v.l.n.r.):**  
Nadine Leiott, Martina Körner,  
Helga und Rüdiger Bossak

Die Gewinner erhielten ihre attraktiven Preise zum Mitglieder- und Familienfest auf der Bühne persönlich durch den Vorstand unserer Genossenschaft.



## Weihnachtsrezept



### Weihnachtsrumkugeln

#### Zutaten:

400g gemischte Lebkuchen- oder Stollenreste,  
4 EL dunkler Rum,  
100g gemahlene Mandeln oder andere Nüsse,  
100g geschmolzene Butter,  
75g Puderzucker,  
200g Schokostreusel

#### Zubereitung:

Den Kuchen in feine Würfel schneiden und mit den Mandeln in eine Schüssel geben, mit Rum übergießen und kurz einweichen lassen. Butter und Puderzucker schaumig rühren und mit der Lebkuchenmischung verrühren.

Zu Kugeln formen, in den Schokostreuseln wälzen und im Kühlschrank fest werden lassen.

(Quelle: [www.frag-mutti.de](http://www.frag-mutti.de))

## Schmunzelecke

### »Ho, ho, ho ...«

Treffen sich 2 Blondinen, sagt die eine:

»Dieses Jahr ist Weihnachten an einem Freitag!«

Sagt die andere: »Hoffentlich nicht an einem 13ten!«

Die Großmutter zur Enkelin: »Du darfst Dir zu Weihnachten von mir ein schönes Buch wünschen!« - »Fein, dann wünsche ich mir Dein Sparbuch.«

Die schwierigste Aufgabe des Vaters zu Weihnachten: Den Kindern klar machen, dass er der Weihnachtsmann ist, und der Frau klar machen, dass er es nicht ist.

Zwei Weihnachtsmänner unterhalten sich: »Prima, so eine Thermosflasche! Im Winter hält sie den Tee warm und im Sommer die Limonade kalt.« Darauf der andere Weihnachtsmann: »In der Tat. Aber ich bin erstaunt, woher die Thermosflasche weiß, wann Winter und wann Sommer ist!«

# Das WCH-Suchspiel

In dieser Ausgabe haben wir uns wieder ein kniffliges Suchspiel für Sie ausgedacht.

## Finden Sie die Unterschiede!

Sie sehen zwei fast identische Fotos, dieses Mal von unserem Mitglieder- und Familienfest im September.

Doch bei genauerer Betrachtung werden Sie fünf Dinge entdecken, die auf dem zweiten Bild verändert sind oder fehlen.

Finden Sie die Unterschiede und schreiben die fünf Stichworte wie gewohnt auf unten abgedruckte Karte!



Der Einsendeschluss ist der 16.02.2015.

Die ersten drei Gewinner erwarten je einen Einkaufsgutschein im Wert von 75, 50 und 25 Euro. Das Los entscheidet. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Viel Spaß und viel Glück!**

## Absender

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Tel.-Nr.

Tragen Sie hier die fünf Fehler ein:

1.
2.
3.
4.
5.

Karte in den Postkasten der Geschäftsstelle einwerfen oder in den Servicebüros abgeben

Wohnungsbaugenossenschaft  
Chemnitz-Helbersdorf eG  
Kennwort: WCH-Suchspiel  
Helbersdorfer Str. 36

09120 Chemnitz



# Jetzt online!

## Besuchen Sie unsere neue Internetseite

# www.wch-eg.de

- ✓ modernes und klares Design
- ✓ übersichtlich und informativ
- ✓ optimiert für mobile Endgeräte



[www.wch-eg.de](http://www.wch-eg.de)

Hotline 0371.27 59 145

